

Kreisklasse Jungen 15

SV Blau-Weiß Ramsloh : SV Peheim-Grönheim
Freitag, 30.09.2022, 18:00 Uhr

Wilkins beendet mit Sieg den Mannschaftskampf

Mit langem Atem behielten die Gastgeber des SV Blau-Weiß Ramsloh am vergangenen Freitag in der Kreisklasse Jungen 15 beim 8:5 zwei Punkte aus dem Heimspiel. Wie knapp es im Spiel wirklich zuging, zeigt auch ein Blick auf das Satzverhältnis von 28:19 aus Sicht der Heimmannschaft. Den feierlichen Schlusspunkt unter das 2. Saisonspiel des Heimteams setzte Malte Wilkins. Nach diesem Sieg haben die Spieler um den Einser Jenke Lindemann nun 2 Siege auf dem Tabellenkonto.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Lindemann / Koopmann, das sie mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Dembske / Koopmann verloren. Das musste man neidlos anerkennen. Wenig Chancen ließen indes Wilkins / Primus beim 11:4, 11:6, 11:5 ihren Gegnern Kröger / Nehe. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 1:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Jenke Lindemann hatte im Einzel gegen Tilda Koopmann am Ende beim 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Zähler für das Team bei. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Gekämpft bis zum Schluss hatte Malte Wilkins im Match gegen Henry Dembske, musste jedoch trotzdem ein 2:3 unterschreiben. Wie umfigtet dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des finalen Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Beim Sieg in vier Sätzen konnte Amelie Neumann nur den ersten Satz nicht gewinnen und trug sich mit einem 3:1-Erfolg in die Siegerliste des Tages ein. Elias Primus konnte am Nachbarisch einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Aaron Kröger beim aufgrund der TTR-Werte im Vorfeld keinesfalls zu erwartenden Sieg von 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 4:2. Dem großen Kämpferherz seines Gegners Henry Dembske musste Jenke Lindemann Tribut zollen, nachdem er die Partie trotz einer 2:0-Führung noch verlor. Beim folgenden 5:11, 11:9, 11:7, 11:4-Erfolg gegen Tilda Koopmann kam Malte Wilkins nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Beim 3:0-Erfolg gelang es Amelie Neumann den Gastspieler Aaron Kröger in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Das war ein souveräner Sieg. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 6:3. Elias Primus hatte gegen Felix Nehe hingegen bei seinem 0:3 wenig auszurichten. Bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Henry Dembske war für Amelie Neumann letztlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Beim anschließenden 3:0-Sieg gegen Aaron Kröger zeigte Jenke Lindemann seinem Gegner die Grenzen auf. Hierbei überließ Lindemann seinem Gegner lediglich 6 Punkte im gesamten Spiel. Recht kurzen Prozess machte Malte Wilkins beim 3:0 mit Felix Nehe. Damit war der 8. Punkt für den SV Blau-Weiß Ramsloh im Kasten.

Nach diesem Sieg geht es nun für den SV Blau-Weiß Ramsloh am 07.10.2022 gegen den SV Molbergen (wJ13) möglichst um einen erneuten Erfolg, während die Gäste nach dieser Niederlage am 04.10.2022 gegen den STV Barßel III versuchen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:

SV Blau-Weiß Ramsloh

Doppel: Lindemann / Koopmann 0:1, Wilkins / Primus 1:0

Einzel: J. Lindemann 2:1, M. Wilkins 2:1, A. Neumann 2:1, E. Primus 1:1

SV Peheim-Grönheim

Doppel: Dembske / Koopmann 1:0, Kröger / Nehe 0:1

Einzel: H. Dembske 3:0, T. Koopmann 0:2, A. Kröger 0:3, F. Nehe 1:2